



Ausgabe 45 / Oktober 2025



Guten Tag,

in genau sieben Wochen, am 26.11., werden die Ergebnisse des CommTech Index Surveys beim CommTech Summit in Mainz vorgestellt. Es wird ein spannender Tag. Das ganze Programm hier. In diesem Newsletter berichtet Aferdita Kastrati, Head of Data & Al Strategy bei Merck über die Erfolgsfaktoren einer KI-Transformation, mit Thomas Mickeleit sprechen wir über die Bedeutung des Al-Acts für die Kommunikation. Es gibt neue Termine im Cluster "Organisation & Prozesse"; ein neues kostenloses Impulspapier aus dem Cluster "Strategie & Wirkungsmessung" zeigt, wie man "Dumme KI-Agenten schlau macht" und unter Leitung von Christian Albrecht vom Flughafen Nürnberg entsteht eine neue Initiative "Mit KI Krisenkommunikation erfolgreich managen", die noch für weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter offen ist. Natürlich gibt es wieder nützliche Lesetipps und unser Webinar am 28.10. beschäftigt sich mit Predictive Intelligence Communications – wie man mit KI den Kommunikationserfolg vorhersagen kann. Klingt nach Science-Fiction? Hör mal rein.

Euer Leitungskreis der AG CommTech

Thomas Mickeleit, Jörg Forthmann, Klaus Treichel, Annette Siragusano, Jacqueline Casini, Oliver Lönker, Christina Rettig, Christof Schmid, Richard Tigges, Andreas Rossbach, Markus Fuhrmann, Lena Wouters, Philipp End, Dr. Reimer Stobbe, Florian Müller, Clarissa Haller

COMMTECH BLOG



Aferdita Kastrati

From Prompt to People: KI-Kompetenz als Treiber der Transformation

Die Welt der Kommunikation verändert sich rasant. Künstliche Intelligenz ist längst Realität und prägt unsere Arbeitsweise. Merck hat eine eine globale Transformationsreise gestartet, mit dem Ziel KI-Kompetenz als Schlüssel für eine zukunftsfähige Kommunikationskultur zu etablieren. Im CommTech Blog erklärt Aferdita Kastrati, auf welchen Dimensionen diese Transformationsstrategie beruht und welche konkreten Maßnahmen den Wandel vorantreiben.

Wer mehr über Mercks Transformationsreise und die fünf zentralen Learnings erfahren möchte, sollte beim CommTech Summit am 26.

November Aferditas Breakout-Session "From Prompt to People: KI-Kompetenz als Treiber der Transformation" nicht verpassen. Dort möchte sie gemeinsam mit euch darüber sprechen, wie KI nicht nur Prozesse, sondern auch Menschen verändert.



GEFRAGT

Interview



Europäischer Al-Act: "Kommunikatoren müssen sich jetzt in den Driver Seat setzen"

Bild KI-generiert

Der **EU AI-Act** bringt neue Regeln für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz, die auch für die Kommunikation gelten. Kommunikationsabteilungen müssen künftig Transparenz sichern, Nutzung dokumentieren und Kompetenzen aufbauen. **Thomas** erklärt im Interview warum Kommunikator:innen jetzt aktiv werden sollten und welche Chancen der AI-Act bietet.

AG CommTech: Thomas, viele haben vom Al-Act bislang nur am Rande gehört. Worum geht es im Kern?

Thomas Mickeleit: Der Al-Act ist das erste umfassende Regelwerk für Künstliche Intelligenz weltweit. Die EU versucht, einen Ausgleich zu schaffen: Innovation ermöglichen, aber gleichzeitig Grundrechte und Werte schützen. Das zieht sich wie ein roter Faden durch den gesamten Text – Innovation ja, aber unter menschlicher Aufsicht und klarer Verantwortung.



MASCHINENRAUM

Cluster News

Organisation & Prozesse



Bild KI-generiert

Wie sieht eine zukunftsfähige Organisation in der Kommunikation aus? Mit dieser Frage haben wir im neuen Themencluster "Organisation & Prozesse" der AG CommTech unser Kick-off gestartet. Die Antwort ist natürlich komplex – aber klar ist, dass es nicht nur um die Einführung neuer Tools und KI geht, sondern:

- Wir müssen Prozesse in der Unternehmenskommunikation fundamental neu denken,
- End-to-End digitalisieren,
- Rollenbasiert und agil organisieren,
- und dabei lernfähig bleiben sowie kollaborativ über Abteilungs- und Standortgrenzen hinweg arbeiten.

Unser Ziel dabei: Eine echte digitale Transformation und messbarer Mehrwert für die Unternehmen.

Jour Fixe: Wir halten euch regelmäßig auf dem Laufenden. Die nächsten Termine sind:

- 22.10., 17-18 Uhr | tba
- 19.11., 17-18 Uhr | Impulsvortrag von Christopher Storck (Professor of Strategy and Communication Management Quadriga Universität Berlin)
- 17.12., 17-18 Uhr | Vorstellung des AG Comm Tech Index Reports 2025



Neues Impulspapier

Dumme KI-Agenten schlau machen

Auguren in der Kommunikationsbranche prognostizieren: Nicht KI ist die große Herausforderung für Kommunikatoren. Sondern die Bereitstellung der Daten, damit KI individuell auf das Unternehmen zugeschnittene Antworten liefert. Denn generische LLMs liefern nur generische Antworten. Außer sie werden mit individuellen Daten angelernt und trainiert. Wie das geht, zeigt das neue Impulspapier der AG CommTech "Dumme KI-Agenten schlau machen".



Studienankündigung

CommTech Index Report 2025/26

Wie hat sich die Digitalisierung der Kommunikationsbranche im vergangenen Jahr entwickelt? Antworten darauf gibt der **CommTech Index Report 2025/26**, der schon nächsten Monat mit aktuellen Ergebnissen zum Stand der Digitalisierung erscheint.

Wer tiefer einsteigen möchte, sollte unbedingt beim CommTech Summit am 26. November dabei sein. Dort werden die Ergebnisse erstmals live vorgestellt und diskutiert. Bis dahin empfehlen wir, in die Ergebnisse von 2024 reinzuschauen.

CommTech Index Report 2024/2025

Initiative "Krisenkommunikation mit Kl managen"

Mitmachen und die Zukunft gestalten!

Künstliche Intelligenz verändert unsere Arbeit in der Kommunikation und bietet gerade in Krisen enorme Chancen. In unserer **neuen Initiative**, die von **Christian Albrecht** organisiert wird, wollen wir gemeinsam erarbeiten, wie KI die Krisenkommunikation stärken kann. Unser **Ziel ist ein praxisnahes Whitepaper**, das Chancen, Best Practices und Tools aufzeigt.

Dafür suchen wir engagierte Unterstützung aus dem AG CommTech-Netzwerk. Mitmachen lohnt sich: Ihr gestaltet aktiv mit, wie wir KI in der Krisenkommunikation zum Erfolgsfaktor machen. Der Kick-off findet am **15.10.2025** statt. In einem virtuellen Termin besprechen wir dann die Themenfelder, die Arbeitsgruppeneinteilung und die weitere Vorgehensweise.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

Jetzt teilnehmen

Nächste Termine der Interessengruppen

Data & Insights Experts

Hier sind die nächsten Termine und Themen, mit denen sich die Interessensgruppe Data & Insights Experts unter Leitung von Florian Müller (Audi) in den kommenden Monaten befassen wird.

- 27.10., 17 Uhr | Let's talk about GAIO (Aferdita Kastrati, Merck)
- **03.12., 16 Uhr** | International Impulse by Kyle Mason (Head of External Monitoring, Shell)
- 17.12. | Corporate Communication Special: Austausch zu Medienanalyse und Medienmonitoring (mit und ohne KI)
- 28.01., 16 Uhr | Communication Measurement bei META (Moritz Povel, META)
- **25.02., 15 Uhr** | Auch Datenanalyse mit KI ist Arbeit (Kai Fetzer, Bosch)

Jetzt anmelden

Nächste Termine der Interessengruppen

CvDs

Hier sind die nächsten Termine und Themen, mit denen sich die Interessensgruppe CvDs unter Leitung von Nikola Gardeweg (SwissLife) in den kommenden Monaten befassen wird. Die Meetings finden jeweils um 17:00 Uhr statt.

- 12.11. | Onboarding neuer Kolleginnen und Kollegen im Newsroom
- **10.12.** | Dashboards: Wie erstellen und etablieren wir zentrale Messinstrumente im Newsroom?

Jetzt anmelden

MENSCHEN



Neu in der AG CommTech Christian Raschke

Christian Raschke (43) ist CvD/Leiter Content Studio in der Unternehmenskommunikation von PwC Deutschland. In dieser Rolle verantwortet er seit dem 1. Juni 2025 die integrierte Themenplanung der Kommunikation von PwC mithilfe von Scompler sowie die Entwicklung von Thought-Leadership-Content und -Formaten. Christian ist Absolvent der Georg von Holtzbrinck-Schule für Wirtschaftsjournalismus. Vor seinem Wechsel zu PwC war er stellvertretender Chefredakteur der Solutions by HMG GmbH, einem auf Content-Marketing spezialisierten Tochterunternehmen der Handelsblatt Media Group.

Warum bist du Mitglied in der AG CommTech geworden?

Ich bin nach 17 Jahren Berufserfahrung im Journalismus und bei einem Dienstleister für Corporate Content in die Unternehmenskommunikation von PwC gewechselt und freue mich auf die Möglichkeit, mich nun in dieser Welt zu vernetzen. Darüber hinaus habe ich mich schon immer für sehr für Tools,

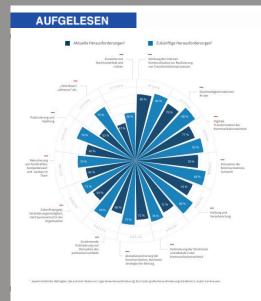
Daten, Redaktions- und Content-Planungs-Systeme und in vergangenen Jahren natürlich für KI interessiert und bin gespannt darauf, wie diese Entwicklungen in der Unternehmenskommunikation aufgenommen und diskutiert werden.

Welche Herausforderungen siehst du beim Thema Digitalisierung allgemein und spezifisch für Kommunikationsverantwortliche?

Es mangelt nicht an digitalen Tools und auch nicht an der generellen Bereitschaft sie zu nutzen. Aber Software, KI und Co. so in die Abläufe zu integrieren, dass alle Kolleg:innen so selbstverständlich damit arbeiten wie mit Powerpoint, Word oder Outlook – darin sehe ich eine große Herausforderung. Oft gibt es ja schon einen lange etablierten analogen oder nur minimal digitalisierten Prozess, zum Beispiel für die Planung von Inhalten oder für die Content-Erstellung. So etwas in eine digitale Lösung zu überführen, braucht Geduld und es dauert, bis die gewünschte Effizienzsteigerung eintritt.

Welche Rolle spielt datenbasierte Kommunikation für dich/dein Unternehmen?

Sie spielt eine große Rolle. Die Medienlandschaft und das Mediennutzungsverhalten werden immer fragmentierter. Dadurch verändert sich die Aufmerksamkeitsökonomie unserer Zielgruppen. Wenn ich sie also erreichen möchte, dann sollte ich das so gezielt wie möglich machen. Und dabei helfen mir Daten – genauso wie bei der anschließenden Bewertung, ob eine Kommunikationsmaßnahme erfolgreich war oder nicht.



Communications Heatmap 2025

von FTI Consulting und der Quadriga Hochschule Berlin

Welche Themen müssen Kommunikationsverantwortliche dieses Jahr besonders im Blick haben? Die *Communications Heatmap 2025 von* FTI Consulting und der Quadriga Hochschule Berlin beantwortet diese Frage auf Grundlage von qualitativen Einzel- und Gruppengesprächen mit Top-Kommunikator:innen und einer standardisierten Online-Umfrage. Unter dem Stichwort **Heats** werden berufsspezifische Herausforderungen in den Dimensionen gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich beleuchtet.

Dabei werden fünf Fokusthemen behandelt: Fokus A: Stärkung der Kommunikationseinheit, Fokus B: Veränderungen der Kommunikationsumwelt, Fokus C: Interne Kommunikation, Fokus D: Disruption des politischen Umfelds und Fokus E: Zunahme der Marktvolatilität und unternehmerischen Risiken. Für alle, die sich mit Digitalisierung beschäftigen, ist besonders Fokus B interessant, der die Veränderungen in der Kommunikationsumwelt in den Blick nimmt. Hier geht es unter anderem um den Umgang mit neuen Gatekeepern, die Rolle von Künstlicher Intelligenz und die wachsende Bedeutung digitaler Plattformen.

Die anderen Fokusthemen wirken ebenfalls indirekt auf die digitale Transformation, denn viele Unternehmen sehen die Vielzahl paralleler Krisen als zentrale Hürde. **79 Prozent** der Befragten geben an, nicht über genügend Ressourcen zu verfügen, um mehrere Krisen gleichzeitig zu managen. **77 Prozent** sehen die digitale Transformation der Kommunikationseinheit als große Herausforderung, die vor allem den Ausbau der digitalen Infrastruktur und den Kompetenzaufbau im Team erfordert. Auch Governance-Regeln und die Akzeptanz der Kommunikationseinheit innerhalb der Organisation stehen oben auf der Agenda. KI gilt dabei als wichtigster Hebel für Effizienzgewinne, erzeugt aber gleichzeitig Druck, Qualität und Geschwindigkeit der Kommunikation weiter zu steigern.

Der Bericht entschlüsselt, was in Unternehmen nötig ist, um trotz Multikrise Orientierung zu bieten und das Vertrauen interner wie externer Stakeholder sichern zu können.



ABSTRACT
This conceptual study investigates the growing debate on maturity and maturity models in strategic communication. Despite its omnipresence in business practice, research on the topic is scarce. The article tries to close the research gap by introducing a sound theoretic foundation for the concept of communication maturity that provides scholars and practitioners with insights into when and how maturity models can be successfully applied. It critically reviews the existing academic literature on communication maturity as well as maturity acided in the communication maturity comprising six central characteristics is introduced. The research contributes to the body of knowledge by protitioning the concept within the discourse on value creation in communications. Communication maturity can be understood as a bridging concept between communication measurement & evaluation and cancellence.

Communication Maturity: The Next Big Thing?

A Critical Review of Maturity
Models in Strategic
Communication and Their
Contribution to
Measurement & Evaluation and
Excellence

Der Artikel Communication Maturity: The Next Big Thing? von Caroline Siegel und Ansgar Zerfass untersucht, wie das Konzept der Communication Maturity in der strategischen Kommunikation genutzt werden kann und welchen Platz es in den aktuellen Diskussionen über Messung, Evaluation und Exzellenz einnimmt. Dafür wurden wissenschaftliche Beiträge und Praxisberichte systematisch ausgewertet.

Die Studie entwickelt eine Definition von Communication Maturity, die Erkenntnisse aus verschiedenen Disziplinen zusammenführt. Communication Maturity beschreibt demnach die Entwicklung von Fähigkeiten und Praktiken des Kommunikationsmanagements über mehrere Stufen hin zu einem

Zielzustand. Sie ist kein fester Endpunkt, sondern ein dynamischer Prozess, der sich mit der Organisation weiterentwickelt.

Das Konzept unterstützt Kommunikationsabteilungen dabei, Strukturen und Prozesse zu bewerten und gezielt zu verbessern. Es zeigt, wie Kommunikation zur Wertschöpfung eines Unternehmens beiträgt und wie professionell sie in Management und Strategie verankert ist. Das jeweilige **Maturity Level** hängt davon ab, wie gut Kommunikations- und Unternehmensstrategie aufeinander abgestimmt sind, welche Einstellungen und Wahrnehmungen in der Organisation bestehen und welche Rahmenbedingungen wie Budget, Wissen oder Branchenstandards die Kommunikationspraxis prägen.

Der Artikel positioniert Communication Maturity

als **Brückenkonzept** zwischen Kommunikationsmessung und -evaluation (M&E) und Kommunikationsexzellenz. Maturity Models können helfen, den Entwicklungsstand von Kommunikationsfunktionen zu erfassen, Benchmarks zu setzen und Verbesserungsprozesse zu gestalten. Besonders relevant ist der Befund, dass sie nicht zur Bewertung einzelner Maßnahmen oder Kampagnen, sondern vor allem zur Analyse und Weiterentwicklung von Management- und Organisationsstrukturen geeignet sind. Zugleich betonen die Autor:innen, dass Maturity Models nicht universell einsetzbar sind und eine reflektierte Anwendung erfordern.



LIVE

Regionalevent Berlin

Einladung zur Studienvorstellung

Wir laden euch herzlich ein, die Ergebnisse der Studie "Künftige Rollen und Kompetenzen in der Kommunikationsprofession im Wandel der Digitalisierung" gemeinsam mit den Autor:innen und weiteren Expert:innen aus Unternehmen und Beratung zu diskutieren. Im Fokus steht der praxisnahe Austausch: Welche Herausforderungen stellen sich aktuell? Wie lassen sich Kompetenzprofile sinnvoll weiterentwickeln? Und was bedeutet das alles für die Zukunft der Kommunikationsprofession?



- Wann: Donnerstag, 6. November 2025, 17:00 Uhr
- Wo: Bundesdruckerei Gruppe, Kommandantenstraße 18, 10969
 Berlin
- Im Anschluss: Get-together mit Drinks, Fingerfood & Gesprächen

Die Veranstaltung wird durch die Bundesdruckerei Gruppe als Förderpartnerin der Studie unterstützt.



Jetzt anmelder

Webinar

Predictive Communication Intelligence – mit KI die Wirkung von Kommunikation prognostizieren und optimieren

Webinar

Predictive Communication Intelligence mit KI die Wirkung von Kommunikation prognostizieren und optimieren





.... 28.08. () 13-14

Wie wäre es, wenn Kommunikatorinnen und Kommunikatoren vorab wüssten, wie erfolgreich ihre Kommunikationsmaßnahmen sein werden? Dann könnten wir die Wirkung unserer Kommunikation in der Zukunft optimieren – und noch erfolgreicher sein. Das geht mit der höchsten Stufe der verfügbaren KI: der Predictive Intelligence. In anderen Unternehmensbereichen – wie der Produktion – gibt es bereits Predictive-Intelligence-Anwendungen, in der Kommunikation ist das noch vollkommen neu. Im nächsten kostenfreien Webinar der AG CommTech am 28. Oktober von 13:00 bis 14:00 Uhr zeigen wir sehr praxisnah, wie Predictive Communication Intelligence funktioniert und wie Kommunikationsabteilungen diese spannende Technologie nutzen können. Mit dabei sind:

- Britta Pesch, Teamleiterin Kommunikation der B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik,
- Thomas Mickeleit, vormals Kommunikationschef bei Microsoft Deutschland und Pionier in der digitalen Kommunikation,
- Jörg Forthmann, Geschäftsführer des IMWF.



Jetzt anmelden

CommTech Summit 2025





und kritisches Weiterdenken.







Am 26. November 2025 treffen sich bei SCHOTT in Mainz Gleichgesinnte aus Unternehmenskommunikation und Agenturen, die sich nicht nur für Digitalisierung interessieren, sondern sie aktiv voranbringen wollen. Denn wer heute mitreden will, muss mehr tun, als Tools zu testen. Es braucht Orientierung, Austausch und ein klares Verständnis dafür, wie Strukturen, Prozesse, Menschen und Technologien sinnvoll zusammenspielen. Der CommTech Summit bietet eine zentrale Plattform für Diskussion, Vernetzung

Am meisten lernen wir von denen, die Digitalisierung bereits erfolgreich umsetzen. Deshalb erwarten euch im Programm spannende Stimmen wie Andreas Bartels (Lufthansa), Susanne Marell (Schwarz Gruppe), Dr. Michael Schmidtke (Bosch) und viele weitere, die Einblicke in Best Practices geben.

Aber wie weit ist die Kommunikation schon auf dem Weg der Digitalisierung? Antworten liefert der CommTech Index Report, der Gradmesser für den Stand der Digitalisierung. Auf dem CommTech Summit erfahrt ihr, was die diesjährigen Ergebnisse verraten.

Der CommTech Summit ist euer Zugang zur Zukunft von Kommunikation und Technologie.



COMMTECH ACADEMY



Aktuelles Angebot der CommTech Academy

Mit ihrem Angebot richtet sich die Academy in Kooperation mit Media Workshop spezifisch an Führungskräfte, Kommunikator*innen, PR-Praktiker*innen und Agenturmitarbeitende. Das Ziel der einzelnen Formate ist die direkte Anwendbarkeit in der Praxis und vernetztes CommTech-Wissen auf dem neuesten Stand.

- Performance Communications Was die Kommunikation von Marketing und Management lernen kann | Jens Christmann | 23.
 Oktober 2025 | 12. November 2025 | 4. Dezember 2025 | 27. Februar 2026 | 12. Juni 2026 | 23. Oktober 2026 | 10. Dezember 2026
- **Erfolgssteuerung von Kommunikation** | Dr. Reimer Stobbe | 21. Oktober 2025 | 9. Dezember 2025
- Kommunikation strategisch steuern und bewerten Mehrwert nachweisen | Dr. Reimer Stobbe | 4. November 2025
- Analytics Engineering in der Kommunikation | Patrick Götz | 12.
 November 2025
- Endlich den Erfolg der Kommunikation stichhaltig nachweisen und die operative Kommunikationsarbeit optimieren | Jörg Forthmann | 2. Dezember 2025
- AR, VR und Mixed Reality in der Unternehmenskommunikation | Christof Schmid | Termine auf Anfrage
- Bildgenerierung mit KI in der Unternehmenskommunikation | Christof Schmid | Termine auf Anfrage
- **Digital Newsroom** | Thomas Mickeleit | Inhouse-Termine auf Anfrage
- Eigene KI-Assistenten in ChatGPT erstellen | Kerstin Heß | Termine auf Anfrage
- Einsatz leistungsstarker Kommunikations-Tools | Christian Albrecht | Termine auf Anfrage
- GAIO (Generative Artificial Intelligence Optimization) | Belal Kayumi | Termine auf Anfrage
- KI-Agenten entwickeln | Amar Hekalo | Termine auf Anfrage
- Multimediale Anwendungsfelder von KI | Sofia Menninger | Termine auf Anfrage
- **Professionelles Prompting für PR-Professionals** | Tobias Bindhammer | Termine auf Anfrage
- Prompting für Einsteiger | Christina Rettig | Inhouse-Termine auf Anfrage
- Wie lässt sich eine Stakeholder Journey sinnvoll aufbauen? | Klaus Treichel | Termine auf Anfrage
- Zukunft führen Wie KI die Kommunikation, Kultur und Strategie verändert | Matthias Biebl | Termine auf Anfrage



MITMACHEN

Christina Rettig

christina.rettig@schott.com

Oliver Lönker

oliver.loenker@siemens-healthineers.com

Philipp End

pend@munichre.com

Thomas Mickeleit

thomas.mickeleit@agcommtech.de

Klaus Treichel

klaus@treichel-kom.de

Themencluster Technologie

Richard Tigges

richard.tigges@audi.de

Christof Schmid

cschmid@christofschmid.com

Lena Wouters

lena.wouters@koerber.com

Themencluster Strategie & Wirkungsmessung

Jörg Forthmann

joerg.forthmann@faktenkontor.de

Dr. Reimer Stobbe

reimerstobbe@outlook.de

Themencluster Mensch & Kultur

Annette Siragusano

annette.siragusano@ottogroup.com

Jacqueline Casini

jacqueline@mtu-solutions.com

Lena Wouters

lena.wouters@koerber.com

Florian Müller

florian2.mueller@audi.de

Interessensgruppe Interne Kommunikation

Markus Fuhrmann

markus.fuhrmann@universal-investment.com

Interessensgruppe CvD

Nikola Gardeweg

nikola.gardeweg@swisslife.de

Interessensgruppe Data & Insights Experts

Florian Müller

florian2.mueller@audi.de

LinkedIn-Gruppe AG CommTech

Medienpartner



Förderer











